

Rottalbote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberrot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Bürgermeistereamt Oberrot. Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74568 Blaufelden, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeistereamt Oberrot, Rottalstraße 44, Tel. 0 79 77/74-0, Telefax 0 79 77/74 44

Oberrot

„... leben und arbeiten im Rottal“



64. Jahrgang

DONNERSTAG, den 9. Februar 2023

Nummer 6

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

In den vergangenen Monaten hat sich sowohl für die Bürgerschaft als auch für die Beschäftigten eine vorherige Terminvereinbarung sehr bewährt! Nutzen Sie daher auch weiterhin für Anfragen und Terminvereinbarungen Telefon, Telefax oder E-Mail. Die Kontaktdaten unserer Sachbearbeiter finden Sie unter www.oberrot.de.

Vereinbarte Termine werden vorrangig bearbeitet.

Für Ihr Verständnis und Mitwirken herzlichen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung Oberrot



Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Der ärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen (jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr) wird von der Notfallpraxis Schwäbisch Hall am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall, und von der Notfallpraxis Crailsheim, Am Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim, durchgeführt.

Die zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist, lautet 116 117.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Zentrale Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten: jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen.

Zentrale Rufnummer 116 117.

Außerhalb dieser Öffnungszeiten steht für dringende Fälle das Dienstarztteam der Kinderklinik zur Verfügung.

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn, Tel. 116 117.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 – 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Notdienst ist täglich unter der Nummer 116 117 abzufragen.



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Tel.-Nr. 0761/120 120 00 abzufragen.



Apotheke

Unter der (aus dem deutschen Festnetz kostenfreien) Rufnummer 0800/0022833 können Sie erfragen, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat.

Wochenenddienst der Kirchl. Sozialstation Gaildorf

Die Sozialstation Gaildorf, Team Rottal, Erlenhofer Straße 2, 74427 Fichtenberg, ist erreichbar unter Tel. 07971/4216.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Neutrale und kostenfreie Beratung und Information zu Fragen bei Pflege und Hilfen im Alltag. Mo. bis Do., Tel. 0791/755-7888, E-Mail pflegestuertzpunkt@lrasha.de, Homepage www.psp-sha.de



Sitzung des Gemeinderats am Montag, 27. Februar 2023

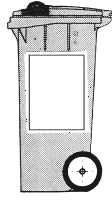


Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, 27. Februar statt. Anträge und Vorhaben, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, müssen bis spätestens **Freitag, 10. Februar 2023** bei der Gemeindeverwaltung eingehen.

Mülltermine



**Abholung
Gelber Sack**
Fr., 17.02.2023



**Leerung Rest-
und Biomüll
und Grünabfälle**
Fr., 10.02.2023
Fr.; 24.02.2023

Papiertonne
Do., 16.02.2023

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Häckselplatz:
mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Dienststellen der Gemeinde am Pferdemarkt Montag, 13. Februar 2023

Die Kindertageseinrichtung Pusteblume betreut am Pferdemarkt Montag, 13. Februar bis 12.00 Uhr, die Betreuung in der Schule bis 13.00 Uhr. Nachmittags sind alle Dienststellen der Gemeinde, also auch Rathaus und Bauhof, geschlossen.



Ist Ihr Ausweisdokument noch gültig?

Ein gültiger Ausweis gehört ins Reisegepäck!

Aktuelles in Kürze



Freiwillige Feuerwehr Oberrot

Binderholz spendet elektronische Atemschutzüberwachung für die Oberroter Feuerwehr

Binderholz spendet der freiwilligen Feuerwehr in Oberrot eine moderne Ausrüstung für die Atemschutzüberwachung im Wert von 5.300 Euro.

Damit Feuerwehrleuten bei ihren Einsätzen unter Atemschutzmaske und -gerät nicht wortwörtlich die Luft ausgeht, muss der Druck in den Atemluftflaschen ständig überwacht werden. Dafür hat die Freiwillige Feuerwehr in Oberrot nun technische Unterstützung.

Das Unternehmen Binderholz spendete zwei Checkboxes zur Atemschutzüberwachung und die dazugehörigen Transponder zur elektronischen Registrierung. Jeder Atemschutzgeräteträger verfügt über einen persönlichen Transponder mit dem er sich zu Beginn des Einsatzes an der Checkbox registriert. Es wird dann automatisch der Druck des Atemschutzgeräts abgefragt. Während des Einsatzes erinnert die Checkbox die Person, die für die Atemschutzüberwachung ihrer Kameraden verantwortlich ist, regelmäßig an eine Kontrolle des Restdrucks. Kommandant Ewald Wurst: „Die neue Technik hilft uns dabei den Überblick über die unter Atemschutz eingesetzten Kräfte zu behalten und dadurch die Einsätze für unsere Atemschutzgeräteträger sicherer zu machen“. Die Freiwillige Feuerwehr Oberrot hat 62 aktive Mitglieder. 2022 wurde sie zu 37 Einsätzen zu Hilfe gerufen.

„Wir schätzen den Einsatz der ehrenamtlichen Feuerwehrleute sehr. Sie stehen an 365 Tage

im Jahr im Dienst für die Region und auch für uns als Unternehmen vor Ort. Dafür sind wir sehr dankbar“, so Geschäftsführer Markus Kehren.



Text und Fotos: Feuerwehr

Halbseitige Sperrung der Hauptstraße (L 1050) in Hausen 01.02. - 10.03.23

Vom 1. Februar bis voraussichtlich 10. März 2023 wird die Hauptstraße (L 1050) in Hausen, aufgrund Sanierung/Neuerstellung von Hausanschlüssen, halbseitig gesperrt.

Die Bauarbeiten werden zügig durchgeführt und schnellstmöglich abgeschlossen, um die Behinderungen so gering wie möglich zu halten.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um erhöhte Aufmerksamkeit.

Hinterlassenschaften von Hunden

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in letzter Zeit nimmt die Verunreinigung von Hinterlassenschaften auf den Straßen unserer Gemeinde, verstärkt in Frankenberg, durch Hunde deutlich zu.

Die Gemeindeverwaltung bittet alle Tierbesitzer unbedingt darauf zu achten, dass unsere Straßen und Gehwege nicht verunreinigt werden und **Hundekot unverzüglich beseitigt wird**. Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Herzlichen Dank!

Dran denken .../ Terminvorschau



Tag	Art der Veranstaltung / Ort	Uhrzeit
Fr., 10.2.	Rest- u. Biomüllabfuhr	ab 6.00 Uhr
Sa., 11.2.	Jakkolo-Turnierabend evang. Kirchengemeinde / evang. Gemeindehaus	17.00 Uhr
Mo., 13.2.	Pferdemarktumzug in Gaildorf	14.00 Uhr
Do., 16.2.	Leerung Papiertonne	ab 6.00 Uhr
Do., 16.2.	Altweiberfasching FC Oberrot / Kulturhalle	20.00 Uhr
Fr., 17.2.	Abholung Gelber Sack	ab 6.00 Uhr
Fr., 17.2. bis Sa., 25.2.	Stammesfreizeit VCP Oberrot	
Di., 21.2.	Seniorenachmittag Seniorenclub / evang. Gemeindehaus	14.00 Uhr
Fr., 24.2.	Rest- u. Biomüllabfuhr	ab 6.00 Uhr
Fr., 24.2.	Blutspenden DRK / Gemeindehalle Fichtenberg	14.30 bis 19.30 Uhr
Fr., 24.2.	Hauptversammlung Fischereiverein Oberrot / „Flinsbergstüble“	19.00 Uhr
Sa., 25.2.	Osterbasteln Gartenfreunde Oberrot e. V.	
Mo., 27.2.	Sitzung des Gemeinderats / Bürgersaal Rathaus	

Aus der Ortsbibliothek



Öffnungszeiten der Ortsbücherei Oberrot

Montag 14.00 – 15.30 Uhr
2. Samstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr
Nächster Samstag: 11.02.2023

Amtliche Bekanntmachungen



Rathaus Oberrot

Förderung der Neupflanzung von Obstbaumhochstämmen und Wildobstarten

Obstbäume und Obstwiesen prägen das Bild unserer bäuerlichen Kulturlandschaft und sind ökologisch wichtige Lebensräume, gliedern, bereichern und verschönern das Landschaftsbild.

Jahr für Jahr fallen Streuobstbäume Stürmen, Trockenheit und zunehmender Überalterung zum Opfer. Um dem Rückgang der Streuobstbestände entgegenzuwirken, bezuschusst der Landschaftserhaltungsverband erneut die Neupflanzung von mindestens fünf Streuobsthochstämmen in der freien Landschaft mit 10,00 € pro Baum.

Anträge sowie eine Liste mit geeigneten Sorten finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter:

www.lrascha.de/de/buergerservice/lev/streuobstfoerderung/
Antragsvordrucke erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde. Vollständig ausgefüllte Anträge, versehen mit einem Flurkartenausschnitt, auf dem die Pflanzstandorte der einzelnen Bäume markiert sind, sind bis spätestens 01.03.2023

- im Bürgermeisteramt der Gemeinde abzugeben oder
 - direkt an Frau Bornemann zu senden oder zu mailen
- Kauf und Pflanzungen dürfen erst nach der Genehmigung erfolgen und sind bis zum 31.3.2023 – mit Rechnung – zu bestätigen.

Fördervoraussetzungen zum Erhalt oder zur Pflanzung von Streuobstwiesen:

- Pflanzung von mind. 5 Streuobsthochstämmen/Wildobst.
- Pflanzung nur in freier, außerörtlicher, un bebauter Landschaft.
- Flurkartenausschnitt mit Markierung der einzelnen Pflanzstandorte der Hochstämmen liegt dem Antrag bei.
- Kauf und Pflanzung sind noch nicht erfolgt.
- Es handelt sich um keine Ausgleichsmaßnahme!
- Die Pflanzung erfolgt nicht in Biotopen, Naturdenkmälern, Flachland-Mähwiesen – auch wenn dort eine Streuobstwiese bereits vorhanden ist.
- Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Vereine, Landwirte (Bei Landwirten ist die De-minimis-Regelung zu beachten).
- Die Pflanzung wird nicht von anderer Stelle bezuschusst (Gemeinde, FÖS, Flurneuerungsverfahren...).

Ein Rechtsanspruch auf einen Zuschuss besteht nicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Bornemann vom Bau- und Umweltamt
Telefon: 0791/755-7622, Mail: e.bornemann@LRASHA.de
Postanschrift: Münzstraße 1, 74523 Schwäbisch Hall
Standort: Karl-Kurz-Str. 44, 74523 Schwäbisch Hall

Terminvereinbarung in den Führerscheinstellen und Zulassungsstellen

Zur Vermeidung von Wartezeiten und zur besseren Planbarkeit müssen Besucherinnen und Besucher der Führerschein- und Zulassungsstellen in Schwäbisch Hall und Crailsheim seit einiger Zeit vorab einen Termin vereinbaren.

Die Terminvereinbarung für die **Führerscheinstellen** ist mit wenigen Klicks online über die Homepage des Landratsamtes möglich. Eine Terminbuchung ist maximal vier Wochen im Voraus möglich. Die Buchung wird im Anschluss per E-Mail bestätigt.

Für Bürgerinnen und Bürger, die keine Möglichkeit haben, online einen Termin zu vereinbaren, steht die telefonische Terminvereinbarung (Schwäbisch Hall: 0791/755-8866 bzw. Crailsheim: 07951/492-9997) zur Verfügung.

Alle Anträge können auch weiterhin über die Rathäuser gestellt werden.

Die Terminvereinbarung für die **Zulassungsstellen** in Schwäbisch Hall und Crailsheim erfolgt ebenfalls online über die Homepage des Landkreises. Termine können maximal fünf Wochen im Voraus vereinbart werden. Nur in Ausnahmefällen können Termine telefonisch vergeben werden. Außerbetriebsetzungen können gerne auch über die Rathäuser beantragt werden.

Die **Onlineterminreservierung** für die Führerschein- und Zulassungsstellen ist auf der Landkreis-Homepage zu finden: www.LRASHA.de >!!!! Bürgerservice >!!!! Elektronische Dienste >!!!! Onlineterminreservierung oder direkt auf der Startseite unter „KFZ & Zulassung“.

(<https://www.lrascha.de/de/buergerservice/elektronische-dienste/online-terminreservierung>)

Die wichtigsten Informationen rund um das „Wohngeld Plus“

Seit 1. Januar gilt in ganz Deutschland die neue Wohngeldreform. Das neue „Wohngeld Plus“ bringt einiges an Veränderung. Hier sind die wichtigsten Informationen zusammengefasst.

Was ist das Wohngeld?

Das Wohngeld wird als Zuschuss an Personen geleistet, die ihre Wohnkosten kaum selbst bewältigen können. Besonders die steigenden Lebenshaltungskosten und die erheblich angestiegenen Energiepreise sind für viele Menschen ein großes Problem.

Was ändert sich mit der Wohngeldreform?

Die bisherigen Wohngeldsätze erhöhen sich deutlich. Im Schnitt können Berechtigte mit einer Verdoppelung der bisherigen Sätze rechnen. Auch viele, deren Einkommen bislang die Grenzen für eine Wohngeldanspruch überschritten haben, werden durch die Reform erstmals einen Anspruch auf Wohngeld erhalten. Das Wohngeld wird ab 2023 um **durchschnittlich** 190 Euro pro Monat erhöht. Das ist doppelt so viel wie bisher.

Wie wird die Höhe des Wohngeldes festgelegt?

Die Höhe des Wohngeldes berechnet sich nach der Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder, der zu berücksichtigenden Miete des Wohnraums oder der Belastung bei selbstgenutztem Wohneigentum, den Miet- bzw. Belastungshöchstgrenzen, der in der jeweiligen Gemeinde oder Stadt geltenden Mietstufe sowie dem Gesamteinkommen der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder.

Rund 90 % der Wohngeldempfänger leben in Miete, aber auch Eigentümerinnen und Eigentümer können Wohngeld beantragen, um etwa Kredite bezahlen zu können, sog. Lastenzuschuss.

Werden auch die steigenden Heizkosten im Wohngeld berücksichtigt?

Mit einer neuen dauerhaften Heizkostenkomponente im Wohngeld wird dafür gesorgt, dass die Menschen die steigenden Heizkosten bezahlen können. Außerdem wird eine Klimakomponente eingeführt, um steigende energetische Sanierungskosten in den Mieten abzudecken.

Wer ist vom Wohngeld ausgeschlossen?

Wer HartzIV oder jetzt Bürgergeld, staatliche Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Ausbildungsförderung nach dem BAföG bezieht, bekommt kein Wohngeld, weil in diesen Leistungen bereits ein Anteil für Wohnen enthalten ist.

Wie kann das Wohngeld beantragt werden?

Beantragen können die Bürger und Bürgerinnen des Landkreises Schwäbisch Hall Wohngeld über die Stadt- und Gemeindeverwaltungen beim Landratsamt Schwäbisch Hall. Hinweis: Die Städte Schwäbisch Hall und Crailsheim haben eine eigene Wohngeld-Zuständigkeit. Dort wohnende Antragsteller wenden sich bitte direkt dorthin.

Die Antragsformulare finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Schwäbisch Hall www.LRASHA.de.

Hinweise:

Längere Bearbeitungsdauer

Durch die Wohngeldreform wird bundesweit eine Verdreifachung der Berechtigten von 600.000 auf zwei Millionen Haushalte erwartet.

Dies bedeutet eine hohe zusätzliche Arbeitsbelastung in den Wohngeldstellen. Die Wohngeldstelle beim Landratsamt wurde daher personell aufgestockt. Dennoch werden die Bearbeitungszeiten und damit auch die Auszahlungen wegen des sehr kurzfristigen Gesetzesbeschlusses und der erhöhten Zahl der Anspruchsberechtigten länger als gewohnt dauern. Dafür bittet das Landratsamt um Verständnis.

Wohngeld-Plus-Rechner

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen hat auf seiner Homepage unter www.bmwsb.bund.de einen vorläufigen Wohngeld-Plus-Rechner bereitgestellt, über den interessierte Bürger vorab prüfen können, ob sie zum anspruchsberechtigten Personenkreis gehören.

112: Eine Nummer, die im Gedächtnis bleiben sollte

500 Millionen Menschen, eine Notrufnummer. Die „112“ steht in Europa für schnelle, zuverlässige und qualifizierte Hilfe von Feuerwehren und Rettungsdiensten. Um die Nummer bekannter zu machen, wird alljährlich zum 11. Februar (11.2.) ein europaweiter Notruftag veranstaltet.

Landkreis. Ob bei einem Brand, einem Verkehrsunfall oder im Haushalt: Gibt es einen Notfall, muss es plötzlich schnell gehen. Das Handy wird geückt, der Notruf „112“ gewählt – im Landkreis Schwäbisch Hall meldet sich dann die integrierte Leitstelle. Um exakt die richtigen Helfer lossenden zu können, benötigt man dort einige Informationen von dem Anrufenden. „Dafür zieht man die fünf sogenannten, W“-Fragen zurate“, so Joachim Wagner, Kreisbrandmeister im Landkreis Schwäbisch Hall.

Die 5 „W“-Fragen: Das sind die wichtigsten Informationen, die der Disponent am anderen Ende der Leitung benötigt:

1. Wo ist der Notfallort: Straße, Hausnummer und Ort, wo der Notfall passiert ist. Je präziser beschrieben wird, wo genau die Hilfe benötigt wird, desto schneller sind die Rettungskräfte am richtigen Einsatzort.

2. Was ist passiert? Abhängig davon, ob es sich um einen Unfall, ein Feuer oder eine sonstige technische Hilfeleistung handelt, werden unterschiedliche Einsatzkräfte und Fahrzeuge alarmiert – beim Müllcontainerbrand kommt die Feuerwehr mit einem Löschfahrzeug, bei einer technischen Hilfeleistung, wie einem schweren Verkehrsunfall, werden andere Hilfsmittel benötigt.

3. Wer ruft an? Wenn eine Einsatzstelle beispielsweise im Wald schwer zu finden ist, ist es für die Kräfte hilfreich, dass die Leitstelle den Anrufer noch einmal kontaktieren kann. Teilen Sie dem Disponenten deshalb unbedingt mit, unter welcher Telefonnummer Sie für Rückfragen aktuell erreichbar sind.

4. Wie viele Betroffene? Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen. Geben Sie bei Kindern auch das – gegebenenfalls geschätzte Alter an!

5. Warten auf Rückfragen! Aufregung und Anspannung sind normal – schließlich wählt man nicht jeden Tag den Notruf! Falls in der Hektik eine wichtige Angabe vergessen wurde, werden die routinierten Leitstellenmitarbeiter das abfragen. Daher gilt: Nie als erster aufliegen, sondern warten, bis der Disponent erklärt, dass er alle benötigten Informationen hat.

„Mit dem Tag des Notrufs wird alljährlich zum 11. Februar auf die wichtige Notrufnummer 112 aufmerksam gemacht“, sagt Landrat Gerhard Bauer. „Sie steht europaweit für die schnelle und qualifizierte Hilfe durch unsere Feuerwehren und Rettungskräfte. Diese Nummer zu kennen, kann im Notfall Leben retten.“

Und der Kreisbrandmeister ergänzt: „Wenn etwa ein Unfall passiert oder wenn es brennt, zählt bis zum Eintreffen der Rettungskräfte meist jede Sekunde. Umso wichtiger ist es, dass die Helferinnen und Helfer schnellstmöglich alarmiert werden können.“

Angst davor zu haben, den Notruf zu wählen, braucht Joachim Wagner zufolge dabei niemand. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die den Anruf entgegennehmen, sind auf jede Art von Notfällen vorbereitet. Und das, zu jeder Tages- und Nachtzeit.“

In Abhängigkeit vom jeweiligen nationalen System für den Bevölkerungsschutz kommt der Notruf zumeist bei einer Leitstelle der Feuerwehr oder des Rettungsdienstes an. Die dortigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für die Notrufabfrage bestens geschult. In Deutschland sprechen sie häufig auch Englisch und in Grenznähe die Sprache der Nachbarregion. So kann nichts schiefgehen und es kommt schnell und zuverlässig die Hilfe, die gebraucht wird.

Info

„**Badele und Württle**“: Um auch Kinder mit dem Notruf vertraut zu machen, zeigen der Feuerwehrlöwe „Badele“ und sein Freund, der kleine Elefant „Württle“, wie kinderleicht es ist, unter 112 einen Notruf abzusetzen. Zu sehen sind die beiden im Animationsclip des Landesfeuerwehrverbands Baden-Württemberg unter <https://www.youtube.com/watch?v=Ykvlxq9mmI8>.

Wichtige Nummern:

112: Feuerwehr und Rettungsdienst

110: Polizei

116117: Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Giftnotzentrale: 0761/19240

0791/19222: Krankentransport

Notruf-App „nora“

Die App „nora“ ermöglicht es in Notsituationen, ganz ohne zu sprechen, einen Notruf abzusetzen. Insbesondere Menschen mit Hör- oder Sprachbehinderungen können über „nora“ schnell und einfach Kontakt zu den Leitstellen von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei im gesamten Bundesgebiet aufnehmen. Die App ist kostenfrei für iOS und Android zum Download verfügbar.

Hinweis: Der absichtliche oder wissentliche Missbrauch von Notrufnummern ist strafbar.

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2023

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2023 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit.

Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegkreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für ausschließlich schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2023**. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2023 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Schulnachrichten

Grund- und Werkrealschule Fichtenberg

Liebe Eltern der Grund- und Werkrealschule Fichtenberg, bitte beachten Sie, dass am Montag, 13. Februar 2023 (Pferdemarkt in Gaildorf) für alle Klassen der Unterricht um 11.15 Uhr endet.

Es findet für unsere Grundschüler keine Betreuung statt.
Freundliche Grüße
aus der GWRS Fichtenberg

Gewerbe vor Ort

energieZENTRUM

KLIMAFit-Förderprogramm für Unternehmen startet im Kreis

Die Energiekrise hat uns deutlich vor Augen geführt, dass ein bewusster Umgang mit Energie und Ressourcen nicht nur das Klima, sondern auch die eigenen Finanzen entlastet. Im Landkreis Schwäbisch Hall startet das neue KLIMAFit-Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg.

Die WG Schwäbisch Hall möchte Unternehmen zur **Teilnahme am neuen Förderprogramm „KLIMAFit“** einladen. Das speziell für den **Mittelstand** geschaffene Programm bietet Unternehmen eine strukturierte Herangehensweise an die Themen Klimaschutz und Energieeinsparung, unabhängig, ob sie bereits im Klimaschutz aktiv sind oder nicht: In gemeinsamen Workshops sowie im Rahmen einer individuellen Vor-Ort-Beratung betrachten Sie energierelevante Themen und erstellen eine Klimabilanz. Zudem werden konkrete Schwachstellen in Ihrem Unternehmen ermittelt und individuelle Einsparpotenziale zur CO₂-Reduktion und zur Kostensenkung aufgezeigt.

Auf der Homepage www.energie-zentrum.com finden Sie einen Flyer mit den wichtigsten Informationen rund um KLIMAFit sowie den Kontakt zu den Ansprechpartner/innen für die Umsetzung im Landkreis.

„Wege entstehen, dass man sie geht.“ (Franz Kafka)

Für unsere Landwirte



Das Landratsamt Schwäbisch Hall informiert:

Bodenuntersuchungen über den Nitrat-Informations-Dienst (NID) beginnt

Für eine gezielte und umweltverträgliche Düngung sowie zur Möglichkeit, den zur Zeit teuren Mineralstickstoff einsparen zu können, ist die Kenntnis der Nitrat-Werte im Boden zu Vegetationsbeginn in diesem Jahr besonders wichtig. Die Landwirte sollten deshalb im Rahmen des Nitrat-Informations-Dienstes (NID) ihre Ackerflächen rechtzeitig auf Nitrat-Stickstoff untersuchen lassen. Die gemessenen Nitrat-Werte sind die Grundlage für die exakte, bedarfsgerechte Ermittlung der 1. N-Gabe und zur Erstellung der Düngebedarfsermittlung.

Der Gesamtbedarf der mineralischen und/oder organischen Stickstoffdüngung ergibt sich aufgrund der angebauten Kultur, des erwarteten Ertrages, des festgestellten Bodennitratwertes, der Vorfrucht, des gedüngten, organischen Stickstoffs im Vorjahr und bei Sommerungen dem Nachlieferungsvermögen des Zwischenfruchtanbaus.

Wenn Flächen im Wasserschutzgebiet der Nitratklasse Problem- oder Sanierungsgebiet vorhanden sind, müssen bei einem Viehbesatz über 1,4 GV/ha alle Ackerkulturen beprobt werden, bei geringerem Viehbesatz nur nach stickstoffreichen Vorfrüchten, wie Raps, Leguminosen und Kartoffeln sowie vor dem Kartoffelanbau und im Vier-Blatt-Stadium des Maisanbaus.

In den sogenannten „Nitratgebieten“ (Rote Gebiete) ist seit dem 01.01.2021 die Beprobung der Nitrat-Werte im Boden vor der ersten Düngung mindestens zu jeder Bewirtschaftungseinheit vorgeschrieben.

Ausgenommen sind Grünlandflächen, Dauergrünlandflächen und Flächen mit mehrschnittigem Feldfutterbau.

Die Untersuchungssaison läuft für alle Winterkulturen seit 1. Februar, für alle frühen Sommerungen ab 15. Februar und für Mais ab 15. März.

Die Bodenproben müssen bei Winterkulturen und Sommergetreide vor der ersten Stickstoffgabe gezogen werden. Eine Beprobung zur Bedarfsberechnung nach der 1. N-Gabe ist nicht verwertbar. Um eine Stickstoffmineralisierung zu verhindern, müssen die Bodenproben nach der Probenahme baldmöglichst (innerhalb 6 Stunden) tiefgefroren werden.

An den unten aufgeführten Annahmestellen können alle interessierten Landwirte das erforderliche Werkzeug zur Beprobung ihrer Böden abholen und die gezogenen Proben abgeben. Eine vorherige Anfrage, ob Werkzeuge zur Verfügung stehen, ist erwünscht. Die Bodenproben werden in Abhängigkeit der Beprobungen vom neu bestimmten „Bodenlabor Dr. Lehle“ abgeholt.

Die Düngungsempfehlungen und zulässigen Düngungsobergrenzen nach der neuen Düngeverordnung (DüV) werden den Teilnehmern innerhalb von fünf Tagen nach Abholung der Proben vom Labor zugesandt.

Falls Sie keine eigenen Bodenproben ziehen, müssen Sie die Düngebedarfsermittlungen nach der neuen DüV von Hand, unter www.duengung-bw.de, oder dem bayrischen Excel-Programm mithilfe der veröffentlichten NID-Werte aus BWAgrar schriftlich erstellen.

Bitte denken Sie auch an die getrennte, gesetzlich erforderliche Düngebedarfsermittlung für Phosphat.

Annahmestellen der Maschinenringe für Nmin-Proben:

- **Maschinenring Blaufelden**
Rudolf-Diesel-Straße 36, 74572 Blaufelden,
Tel. 07935/9262111
Mo - Do., 8.00 - 17.00 Uhr, Fr., 8.00 - 12.00 Uhr,
E-Mail: info@mbr-blaufelden.de
- **Kurt Reinhardt**
Heide 4, 74549 Wolpertshausen,
Tel. 07904/9413505, Mobil: 0175/4368214,
Fax 07904/9413507
E-Mail: mail@ct-agentur.de

- **Familie Immel**

Bibersfeld, Am Sülzbach 12,
74523 Schwäbisch Hall,
Tel. 0791/55047, Mobil: 0171/2746948,
Fax 0791/9540064

Für fachliche Rückfragen stehen Ihnen beim Landwirtschaftsamt Ilshofen Herr Ferner (Tel. 07904/7007-3141) und Herr Wolpert (Tel. 07904/7007-3163) zur Verfügung.

Evangelisches Bauernwerk

Seminar für Betriebe ohne Hofnachfolger

Am Wochenende 25./26. Februar 2023 findet in der Ländl. Heimvolkshochschule Hohebuch des Evang. Bauernwerks ein Seminar für Betriebe ohne Hofnachfolger statt. Im Mittelpunkt dieser Tagung stehen umfassende Informationen und das gemeinsame Nachdenken mit Fachleuten und Gleichbetroffenen zu allen Fragen einer bevorstehenden Betriebsaufgabe. Die Leitung haben Angelika Sigel und Veronika Grossenbacher. Als Referenten kommen Gerhard Hezel (Steuerberater) und Helmut Bleher (Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems). Informationen und Anmeldung: Veronika Grossenbacher, Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-12, Fax -77, V.Grossenbacher@hohebuch.de. www.hohebuch.de

Digitaler Stammtisch für Lernort-Bauernhof-Betriebe

Die Landwirtschaftsämter der Landkreise Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Main-Tauber und Rems-Murr laden in Kooperation mit dem Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems zum dritten digitalen Stammtisch für Lernort-Bauernhof-Betriebe ein. **Die Veranstaltung findet am Dienstag, 14. Februar 2023 von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr statt.**

Die Teilnehmenden erhalten neue Anregungen für die Gestaltung von Lernstationen zum Thema „Getreide“ und Informationen zum Kochen mit Kindern in der Natur. Außerdem gibt es auch Zeit für den Austausch untereinander.

Eine Anmeldung ist bis Montag, 13. Februar 2023 per E-Mail möglich unter jennifer.duechs@main-tauber-kreis.de (Betreff „Stammtisch Lernort Bauernhof“).

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberrot



Donnerstag, 9. Februar 2023

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 10. Februar 2023

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (bis Klasse 5)

17.30 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Biber“ des VCP (Klassen 6 und 7)

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr: Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (Klassen 7 und 8)

18.30 Uhr bis 20.00 Uhr: Pfadfindergruppe „Salamander“ des VCP (Klasse 9)

19.00 Uhr Pfadfindergruppe „Ranger und Rover (R/R)“ des VCP (ab 16 Jahren)

Samstag, 11. Februar 2023

17.00 Uhr Jakkolo-Turnierabend des Evangelischen Jugendwerks im Gemeindehaus

Sonntag, 12. Februar 2023 - Sexagesimä

60 Tage vor Ostern - 2. Sonntag vor der Passionszeit

9.30 Uhr Gottesdienst in der Bonifatiuskirche (Pfarrer Thomas Bleher aus Eutendorf)
Opfer: eigene Gemeinde

9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 13. Februar 2023

19.30 Uhr ökumenischer Taiwan-Abend zum Weltgebetstag im Gemeindehaus

Dienstag, 14. Februar 2023

19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Rottal im Gemeindehaus, für Betroffene und Angehörige bei Suchtproblemen

20.00 Uhr Chor Aufatmen im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus

Mittwoch, 15. Februar 2023

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Pfarrhaus

Donnerstag, 16. Februar 2023

9.30 Uhr bis 11.00 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 17. Februar 2023

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (bis Klasse 5)

17.30 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Biber“ des VCP (Klassen 6 und 7)

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr: Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (Klassen 7 und 8)

18.30 Uhr bis 20.00 Uhr: Pfadfindergruppe „Salamander“ des VCP (Klasse 9)

19.00 Uhr Pfadfindergruppe „Ranger und Rover (R/R)“ des VCP (ab 16 Jahren)

Gottesdienste auf Video und Telefon

Alle Videogottesdienste finden Sie über die Homepage unserer Kirchengemeinde: www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/videogottesdienste.

Eine Liste mit allen Gottesdienstvideos zum direkten Aufrufen in YouTube finden Sie auch über:

www.videogottesdienste.dfotos.de.

Gottesdienst-Telefon: Unter der Nummer 07977/3029990 können Sie die ganze Woche über einen Gottesdienst hören. Es fallen außer den üblichen Telefongebühren keine weiteren Kosten an. Ihr Andreas Balko

Go(o)d News in concert

GOSPEL - POPSONGS - A CAPPELLA

Konzert in Gschwend am Samstag, 11. Februar 2023 um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche

Bei seiner diesjährigen Konzerttour lädt der Chor „Go(o)d News“ unter der Leitung von Severine Köppler wieder zum Mitfeiern, Mitsingen und Nachdenken ein. Dieses Mal entführt der Chor seine Zuhörerschaft in das Markusevangelium - mit 7 ausgewählten Songs des Albums „Unfassbar – Fenster ins Markusevangelium“. Das Programm des Chores wird durch weitere Songs aus dem internationalen christlichen Populärbereich ergänzt. Dabei ist von temperamentvollen und groovig gesungenen Stücken bis hin zu gefühlvollen, nachdenklichen Balladen für jeden Geschmack etwas dabei. Für das musikalische Fundament und instrumentale Highlights sorgen wie gewohnt Christian Polonio am Keyboard und Daniel Eisenhardt am Schlagzeug. Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten. Herzliche Einladung!

Alle weiteren Konzerttermine und -orte finden sich auf der Homepage:

<http://www.ejwue.de/arbeitsbereiche/musikplus/chor/good-news/>



Weltgebetstag

Das Weltgebetstagsteam lädt herzlich zum Taiwan-Abend am 13. Februar 2023 um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus Oberrot ein. Wir wollen Sie gerne schon etwas über Land und Leute informieren und freuen uns auf Ihr Kommen.



Bild: © Carina Rother

Evangelische Kirchengemeinde Großerlach/Grab



Woche vom 12. bis zum 18. Februar 2023

„Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.“ Hebräer 3,15

Sonntag, 12. Februar 2023 – Sexagesimä

10.00 Uhr Gottesdienst im Kirchsaa Grab, Prädikant Dieter Knoll

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Kaffee- und Spielenachmittag



im Kirchsaa Grab
Wir laden Sie wieder zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee, Tee, Kuchen etc. ein. Wer Lust und Laune hat, kann sich gerne mit ebenso begeisterten Spielern an klassischen Gesellschaftsspielen wie „Mensch ärgere dich nicht“, Mühle, Karten- und Würfelspielen usw. beschäftigen. Gute Laune gibt es zudem inklusive. Es können auch eigene Spiele mitgebracht und vorgestellt werden.

Wir freuen uns auf viele Besucher!
Ihr Spielenachmittagsteam

Kontaktperson: Renate Bay (Tel. 07903/3204)

Dienstag, 14. Februar 2023

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores im Gemeindehaus

Mittwoch, 15. Februar 2023

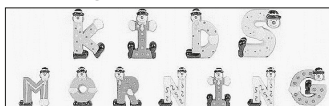
12.00 Uhr Treffen des Freundeskreises der Senioren Großerlach im Gasthof „Silberstollen“ (vgl. Text nachstehend)

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 16. Februar 2023

19.30 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus Großerlach

Samstag, 18. Februar 2023



Zeit für spielen, basteln, für singen, beten, für Bibelgeschichten, Zeit für Gott

Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich von 9.30 Uhr bis 11.30

Uhr ins Gemeindehaus Großerlach eingeladen.

Da wir mit einem gemeinsamen Frühstück beginnen, bitten wir, um planen zu können, um telefonische Anmeldung bei Claudia Jocher, Telefon: 07903/7828 bis Freitagnachmittag.

Um die Ausgaben zu decken, bitte 1,50 € mitbringen!
Euer kidsmorning-Team



Ob du eilst oder langsam gehst,
der Weg bleibt immer der gleiche.

Freundeskreis der Senioren Großerlach



Dieses Jahr findet - nach langer Pause - wieder ein Faschingsnachmittag des Carnevalvereins Sulzbach/Murr statt und die Senioren Großerlach sind hierzu herzlich eingeladen!!!

Willkommen beim Faschingsnachmittag für Senioren am Sonntag, 12. Februar 2023, um 14.00 Uhr in der Festhalle Sulzbach/Murr

Für die Senioren Großerlach haben wir Plätze reservieren lassen. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr und endet gegen 16.30 Uhr. Die Gäste werden das Programm der Prunksitzung (Sams- tagabend) erleben.

Wir bitten, in Fahrgemeinschaften nach Sulzbach zu fahren.

Der Eintritt ist frei. Für Bewirtung ist gesorgt.

Herzliche Einladung an alle älteren Mitbürger.

Näheres bei Edith Beck, Tel. 416.

Herzliche Einladung! zu unserem 2. Treffen im neuen Jahr

am Mittwoch, den 15. Februar 2023 im Gasthof „Silberstollen“ um 12.00 Uhr

Der Fasching ist vorüber, der Aschermittwoch auch. Nun geht es mit frischem Schwung und Mut ins neue Jahr hinein. Mit gemeinsamem Singen und Erzählen wollen wir uns über die „Fastenzeit“ Gedanken machen, aber dennoch bei Kaffee und Kuchen am Nachmittag und einem späteren Vesper einen schönen Nachmittag miteinander verbringen!

Herzliche Einladung an alle. Über neue Gäste freuen wir uns sehr!
Edith Beck, Tel. 416

Vorschau:

Herzliche Einladung zur FRAUENRUNDE mit FRÜHSTÜCK im Kirchsaa Grab

- *Begegnung mit anderen Frauen beim Frühstück
- *Gespräche über Themen die uns interessieren und die uns wichtig sind
- *Eingeladen sind ALLE Frauen, ältere und jüngere ALLER Konfessionen

Mittwoch, 22. Februar 2023 ab 8.45 Uhr

mit Lizbeth Chaparro
(Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung)

zum Thema:
„Leben mit den Kogis“



Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Großerlach/Grab

Ev. Pfarramt, Sulzbacher Str. 34, Grab:
Pfarrerin Ute von Brandenstein, Telefon: 07192/900808
Ev. Gemeindebüro Großerlach/Grab,
Stuttgarter Str. 21, Großerlach:
Pfarramtssekretärin: Inge Hermann, Telefon: 07903/2238
Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:
Heinz-Walter Hermann, Telefon: 07903/2232
Kirchenpflege:
Claudia Jocher, Im Biegel 12, Neufürstehütte,
Telefon: 07903/7828
Mesnerin Großerlach:
Julia Rossijkina, Telefon: 0152/289 897 67
Mesner Grab:
Tim von Brandenstein, Telefon: 07192/900880

Katholische Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen



**12. Februar, Sonntag –
6. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen
mit Blasiussegens und Kerzenweihe
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit
Kommunionsspendung in Mainhardt
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

15. Februar, Mittwoch

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf
17.30 Uhr Fatima-Rosenkranz in Hausen
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

16. Februar, Donnerstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg
19.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates
im Pfarrhaus in Hausen

17. Februar, Freitag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

18. Februar, Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

19. Februar, Sonntag – 7. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung in Gaildorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt

Neuapostolische Kirche



Hauptstraße 23

Sonntag, den 12.02.2023

9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, den 16.02.2023

20.00 Uhr Gottesdienst

Es besteht auch die Möglichkeit, die örtlichen Gottesdienste am Telefon mitzufeiern.

Die Einwahlnummer kann unter Tel. 07971/3062 beim Gemeindeleiter erfragt werden.

Ferner kann das Angebot der per Livestream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden.

Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie ebenfalls über den Gemeindeleiter.

Jehovas Zeugen Murrhardt/Oberrot

Samstag, 11. Februar 2023, 9.40 Uhr bis 16.00 Uhr

**Ort: Kongressaal in Reutlingen
(Schachen 4, 72770 Reutlingen)**

Kongress mit dem Motto „Freunde des Friedens“. Menschen auf der ganzen Welt wünschen sich ein friedliches Leben. Passend dazu haben Jehovas Zeugen ihre aktuelle Kongressserie unter das Motto Frieden gestellt. Vorträge und Interviews beinhalten praktische Tipps, wie man ein friedliches Leben mit der Familie und mit anderen führen kann. Die zeitlosen Ratschläge aus der Bibel werden dabei auf heutige Herausforderungen angewandt. Die

Gemeinde von Jehovas Zeugen in Murrhardt lädt jeden Interessierten ein, die Veranstaltung zu besuchen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und es finden keine Geldsammlungen statt. Weitere Informationen zum Programm gibt es auf der Website jw.org unter der Rubrik „Bibliothek“ >!!!! „Bücher & Broschüren“.

Mittwoch, 15. Februar 2023

Ort: Murrhardt-Fornsbach, Im Zeil 10 und online über Zoom
19.00 Uhr Besprechung von 1. Chronika Kapitel 13 bis 16. Kurzvorträge, Besprechungen und Videovorführungen, immer steht dabei die Bibel im Mittelpunkt.

Infos auf der Website jw.org.

Vereinsnachrichten

FC Oberrot



Abteilung Jugendfußball

F- und E-Jugend-Turniere des FC Oberrot

Letzten Sonntag fanden in der Eugen-und-Hermann-Klenk-Sporthalle gleich zwei Jugendturniere des FC Oberrot statt.

Bereits um 9.30 Uhr rollte bei den 8 teilnehmenden F-Jugendmannschaften der Ball. Die Teams

aus Untergröningen, Michelbach, Gaildorf, Fichtenberg (2), Oberrot (2) und Fornsbach hatten riesigen Spaß. Das von Jürgen Stein und Joachim Steinle organisierte Turnier war wieder ein echter Treffpunkt für fußballbegeisterte Kinder, Eltern und Großeltern.

Bei der F-Jugend wird ohne Schiedsrichter gespielt wie auch keine Tore gezählt. Es zählt das Spielen und der Spaß. So gab es zur Siegerehrung nur Gewinner und freudige Gesichter.

Ab 13.30 Uhr spielten dann 8 E-Jugendteams um den Turniersieg. Dabei stellte die SGM Frickenhofen/Sulzbach/Gschwend drei Mannschaften, die SGM Rottal zwei Teams. Weiter dabei die SG Oppenweiler, der VfR Murrhardt und die SGM Ottendorf/Eutendorf.

Gleich im ersten Spiel wurde deutlich, wer hier Favorit ist. Die SG Frickenhofen 1 und auch die weiteren Teams dieser SGM waren sehr stark und konnten neben der SGM Rottal 1 in die Halbfinals einziehen. Dort gewann die SGM Frickenhofen1 gegen SGM Frickenhofen 3 und die SGM Rottal 1 gegen SGM Frickenhofen 2. Die SGM Rottal bot im Finale der favorisierten SGM Frickenhofen 1 auch nach frühem Rückstand Paroli. 1:1 stand es nach Spielende und so musste das 7-Meter-Schießen den Sieger ermitteln. Erst mit dem letzten Schützen fiel die Entscheidung zugunsten der SGM Frickenhofen 1 - herzlichen Glückwunsch.

Die Platzierungen: 1. SGM Frickenhofen I, 2. SGM Rottal I, 3. SGM Frickenhofen II, 4. SGM Frickenhofen III, 5. VfR Murrhardt, 6. SG Oppenweiler, 7. SGM Ottendorf/Eutendorf, 8. SGM Rottal II.

Die Jugendleitung bedankt sich bei allen Helfern, der Turnierleitung, den Schiedsrichtern für deren Unterstützung. Nach Abschluss des Turniers half die AH-Abteilung noch beim Aufräumen der Halle.



Anfangen ist leicht, durchhalten eine Kunst.

Abteilung AH-Fußball

Gelungenes 26. Hermann-Klenk Gedächtnisturnier des FC Oberrot Abteilung Seniorenfußball in der Eugen-und-Hermann-Klenk-Sporthalle

Die Zuschauer in der vollen Hermann-Klenk-Sporthalle kamen voll auf ihre Kosten, mussten doch in 20 Spielen die Torhüter 79 Bälle aus den Netzen holen. Spannende Spiele mit gelungenen Spielzügen konnte man des Öfteren beobachten. Man kann mittlerweile sagen, dass dieses Turnier eine hervorragende Werbung für den AH-Fußball darstellt, wo auch die Spieler, die doch in höheren Spielklassen spielten, ihr Können dazu beitragen. Die Spiele wurden von den Schiedsrichtern Markus Fritz und Marcel Kaupp in beeindruckender Weise geleitet, ein herzliches Dankeschön dafür.

Da sich zum Turnier leider nur wenige Mannschaften angemeldet haben, gab es keine Gruppenphasen, sondern es spielte jeder gegen jeden. So ergaben sich folgende Platzierungen:

1. TSV Gaildorf
2. VfR Murrhardt
3. SV Kaisersbach
4. Spvgg Kirchenkirnberg
5. FC Oberrot

Die AH des FC Oberrot bedankt sich bei den Zuschauern und den Spielern für ihren zahlreichen Besuch. Danke auch den Organisatoren, den AH-Frauen für ihre Kuchenpenden, der Turnierleitung mit Lukas und Tim Schäf, den Küchenchefs Peter Bihn, Harald Rauscher, Karl Bader und Klaus Henninger, die ihre Aufgaben hervorragend meisterten.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Oberrot für die kostenlose Nutzung der Sporthalle.

Besonders bedanken möchte sich die AH des FC Oberrot natürlich bei allen Helfern, Spendern, Freunden und Gönnern, die durch ihren Beitrag erst ein solches Turnier ermöglichen.

Die Abteilung AH des FC Oberrot sagt auf diesem Wege folgenden Firmen und Personen recht herzlichen Dank:

MK-Woodtuning Martin Klenk, Fa. Binderholz, Fa. Fertighaus Weiss, Salon Abschnitt 3 Ristau, Schreinerei Benz, Finanzberatung Heinz Ammon, Sport Roth Gaildorf, AS Markt Stengelin, Party-Service Uwe Keuler, Fa. Thomas Baier Engineering, Fa. Häfner Gewichte, Fa. Riek Transporte, Fa. Klaus Maurer Olaf Patrzek, Fa. Mangold Holzbau, Fa. Samdanli Automobile, Stukkateur Eisele, Schumacher & Walz Allianz, Fa. K-dl Holzbau, Fa. ECPM, Fa. Skidoc und KFZ Schneider.

Besten Dank

Karsten Schäf



Abteilung Tischtennis

Jungen 1 gewinnen in Öhringen

6:4

Mädchen unterliegen in Rossfeld

1:9!

Herren I vor Lokalspiel gegen TSV Gaildorf!

Jungen – Bezirksliga

TSG Öhringen I – FC Oberrot I

4:6

Nach der souveränen Meisterschaft in der Bezirksklasse A und dem Aufstieg in die höchste Spielklasse im Bezirk musste die 1. Jungenmannschaft des FC Oberrot bei der TSG in Öhringen antreten und konnte überraschend mit 6:4 gewinnen.

Doch zunächst unterlagen Schreiber/Knupfer äußerst knapp im Doppel nach 2:1-Satzführung noch 12:14 im Entscheidungssatz. Auch Tim Knupfer hatte im ersten Einzel gegen Öhringens Nr.1 Petuchov mit 1:3 das Nachsehen. Besser verliefen dann die folgenden zwei Spiele zum 2:2-Ausgleich.

Sowohl Aaron Schreiber als auch Tim Knupfer beherrschten ihre Gegenspieler sicher und gewannen jeweils mit 3:0 Sätzen. Batu Keskin konnte sich in den Sätzen seines ersten Einzels steigern – zum Sieg reichte es jedoch nicht. In seinem zweiten Einzel gelang ihm gleich eine 2:0-Satzführung, er musste dann die folgenden zwei Sätze knapp abgeben. Doch Batu Keskin behielt die Nerven und gewann im fünften Satz noch 11:8.

Im Spitzenspiel des Tages steigerte sich Aaron Schreiber nochmals enorm und gewann gegen den mit 150 TTR-Punkten höher eingestuft Petuchov mit 3:1.

Als danach auch Tim Knupfer sein letztes Einzel mit 3:1 gewann, führte der FCO mit 5:3.

Batu Keskin musste sich jedoch gegen den stärksten Öhringer Spieler mit 0:3 geschlagen geben. Den Oberroter 6:4-Erfolg stellte dann aber Aaron Schreiber mit seinem dritten Sieg in diesem Match sicher.

D1-D1	<u>Petuchov, Andreas/</u> <u>Allmendinger, Magnus</u>	<u>Schreiber, Aaron/</u> <u>Knupfer, Tim</u>	11:7	7:11	6:11	13:11	14:12	3:2	1:0
1-2	<u>Petuchov, Andreas</u>	<u>Knupfer, Tim</u>	8:11	12:10	11:8	11:8		3:1	2:0
2-1	<u>Jevachandran, M.</u>	<u>Schreiber, Aaron</u>	3:11	8:11	8:11			0:3	2:1
3-2	<u>Allmendinger, Magnus</u>	<u>Knupfer, Tim</u>	4:11	3:11	6:11			0:3	2:2
2-3	<u>Jevachandran, M.</u>	<u>Keskin, Batu</u>	11:3	11:6	11:9			3:0	3:2
1-1	<u>Petuchov, Andreas</u>	<u>Schreiber, Aaron</u>	8:11	7:11	11:6	8:11		1:3	3:3
3-3	<u>Allmendinger, Magnus</u>	<u>Keskin, Batu</u>	5:11	9:11	12:10	11:9	8:11	2:3	3:4
2-2	<u>Jevachandran, M.</u>	<u>Knupfer, Tim</u>	4:11	11:4	8:11	7:11		1:3	3:5
3-1	<u>Allmendinger, Magnus</u>	<u>Schreiber, Aaron</u>	8:11	2:11	4:11			0:3	3:6
1-3	<u>Petuchov, Andreas</u>	<u>Keskin, Batu</u>	11:6	11:2	11:4			3:0	4:6

Mädchen – Bezirksklasse A

TSV Rossfeld – FC Oberrot

9:1

Gegen die starke Mannschaft vom TSV Rossfeld verlor die Mädchenmannschaft vom FC Oberrot deutlich mit 1:9. Lediglich Mailleen Turan war im Einzel einmal mit 3:0 erfolgreich.

In den Doppeln war die Überlegenheit der Rossfelder Mädchen noch nicht so sichtbar und sowohl Thalacker/Turan wie auch Köklü/Müller konnten jeweils einen Satz für den FCO erringen.

D1-D1	<u>Craia, Alexandra/</u> <u>Hassel, Franziska</u>	<u>Thalacker, Jule/</u> <u>Turan, Mailleen</u>	11:7	4:11	11:2	11:8		3:1	1:0
D2-D2	<u>Karbasi, Sena/</u> <u>Reumann, Hanna</u>	<u>Köklü, Azra/</u> <u>Müller, Natalie</u>	11:9	11:9	9:11	11:7		3:1	2:0
1-1	<u>Craia, Alexandra</u>	<u>Thalacker, Jule</u>	11:5	11:5	11:2			3:0	3:0
2-2	<u>Karbasi, Sena</u>	<u>Köklü, Azra</u>	12:10	12:10	11:6			3:0	4:0
3-3	<u>Hassel, Franziska</u>	<u>Turan, Mailleen</u>	11:8	11:8	11:7			3:0	5:0
4-4	<u>Reumann, Hanna</u>	<u>Müller, Natalie</u>	11:9	11:5	11:3			3:0	6:0
1-2	<u>Craia, Alexandra</u>	<u>Köklü, Azra</u>	11:5	11:8	11:4			3:0	7:0
2-1	<u>Karbasi, Sena</u>	<u>Thalacker, Jule</u>	10:12	11:6	11:4	11:6		3:1	8:0

Herren – Bezirksliga

FC Oberrot I – TSV Gaildorf I

Am kommenden Montag ist die 1. Herrenmannschaft im Lokalrückspiel gegen den TSV Gaildorf I gefordert. Wegen des Pferdemarktes in Gaildorf findet auch das zweite Saisonspiel in der Eugen-und-Hermann-Klenk-Sporthalle in Oberrot statt (20.00 Uhr).

In der Vorrunde unterlag der FCO etwas überraschend mit 6:9.

Die nächsten Spiele:

Fr., 10.02., 20.00 Uhr, Damen BK-B
TTC Westheim III – FC Oberrot
Mo., 13.02., 20.00 Uhr, Herren BL
FC Oberrot – TSV Gaildorf I

Aktive Seniorinnen und Senioren

Unser Motto: „Gesund und körperlich leistungsfähig älter werden“
Unter diesem Motto treffen wir uns jeden Freitag zum Funktions-
training - unter Anleitung einer fachkundigen Therapeutin.

Wo? Sporthalle Oberrot

Wann? Freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr

Gesundheitssport - sorgen Sie vor - machen Sie unser Motto zu
Ihrem und dies in gesellschaftlich angenehmer Atmosphäre. Wir
freuen uns auf Sie und heißen Sie gern in unserem Kreis will-
kommen - schnuppern Sie einfach mal bei uns rein.

Ansprechpartnerin: Frau Irene Porsch, Tel. 07977/1624

Musikverein Oberrot

**Einladung zur Hauptversammlung
für das abgelaufene Geschäftsjahr 2022**

Der Vereinsvorstand des Musikvereines Oberrot e.V.
lädt alle Mitglieder und Interessierten zur ordentlichen
Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Ge-
schäftsjahr 2022 recht herzlich ein.

Die Versammlung findet statt am

**Samstag, 18. Februar 2023 um 20.00 Uhr
im Gasthaus Krone in Fichtenberg**

Tagesordnung

1. Musikalischer Auftakt
2. Begrüßung (Vorsitzender)
3. Totenehrung
4. Berichte
 - des Vorsitzenden
 - des Kassiers
 - der Kassenprüfer
 - der Jugendleitung
 - des Chronisten
 - des Dirigenten
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Ehrungen
8. Verschiedenes
9. Schlusswort

Weitere Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spä-
testens Mittwoch, den 15. Februar 2023 schriftlich oder mündlich
beim Vorsitzenden Fritz-Peter Heilmann, Dorfstraße 2/1, 74427
Fichtenberg eingereicht werden.

Laut unserer Satzung gilt diese öffentliche Bekanntmachung als
Einladung; persönliche Einladungen werden nicht verschickt.

Der Vereinsvorstand freut sich über zahlreiches Erscheinen der
Mitglieder und Interessierten.

Der Vereinsvorstand

Wolfgang Klenk (Schriftführer)

Fischereiverein Oberrot

**Einladung zur ordentlichen Hauptver-
sammlung 2023 am Freitag, den
24. Februar 2023 um 19.00 Uhr im
Gasthaus Flinsbergstüble in Ebers-
berg**

Es ergeht eine herzliche Einladung an
alle Mitglieder, Freunde und Ehrengäste zur diesjährigen ordent-
lichen Mitgliederversammlung.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten HV im Mai 2022
3. Totenehrung verstorbener Mitglieder
4. Jahresberichte
 - 1. Vorsitzender
 - Kassenbericht 2022
 - Gewässerwart
 - Jugendwart
 - Kassenprüfer/Aussprache

5. Grußwort des Vertreters der Gemeinde Oberrot mit Entlastung
6. Ehrungen verdienter Mitglieder
7. Wahlen zur Vorstandschaft, aktuell nach Satzung
8. Anträge und Termine, Verschiedenes nach Bedarf und Ak-
tualität
9. Gemeinsames Zusammensein mit der Möglichkeit zur Aus-
sprache, Ansprache zu verschiedenen interessierenden The-
men
10. Ende der offiziellen Vorgänge nach der jeweiligen Beschluss-
fassung dazu

Mit dem Wunsch auf eine möglichst vollzählige Beteiligung mit
einem herzlichen Fischergruß an alle Vereinsmitglieder und an
alle interessierten Natur- und im allgemeinen interessierte Ge-
meindebewohner zur Information an aktuellen im Wasser leben-
den Zuwanderern.

Klaus Setzer, Vorsitzender

Männergesangverein Oberrot

Nächste Singstunde am

**Dienstag, den 14. Februar 2023
um 19.30 Uhr**

in der Schule in Oberrot.

Red Valleys

Die nächste Chorprobe der Red Valleys findet
am Montag, 13. Februar um 20.00 Uhr in der
Schule in Oberrot statt.

Gartenfreunde Oberrot

Liebe Gartenfreunde

Es war ein schöner toller Nachmittag auf dem
Dexelhof bei unserem Mitglied Karl Rieger. Das
Wetter hatte bei unserem Obstbaumschnitt mit-
gespielt, so konnten wir viel erfahren. Im prakti-
schen Teil auf der Baumwiese durfte so mancher
seinen Anweisungen folgen. An einem neu gesetzten Bäumchen
machten wir mit der Rebschere den ersten Schnitt. Es gab viele
Fragen, wie man den ersten Schnitt macht. Auf was man alles
achten muss, wie das Spreizen der Äste, den Winkel der Leitäste
und vieles mehr. Nach dem Schneiden ging es dann zum zweiten
Teil zur Theorie. Bei Kaffee und Hefezopf ging es dann weiter. Karl
zauberte Bilder an die Leinwand und erklärte uns, auf was man
bei der Baumpflege alles achten muss. Wie ein Bäumchen ge-
pflanzt werden muss, was es für Schädlinge gibt und viel mehr.
Drei Stunden vergingen wie im Fluge. Vorstand Jürgen Brendel
bedankte sich bei Karl Rieger und seiner Frau für den lehrreichen
Nachmittag und wünschte den Teilnehmer ein schönes Wochen-
ende.

Doris Lindner

**Seniorenclub Oberrot**

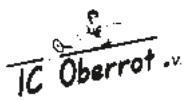
Seniorenachmittag

Hallo liebe Senioren,
am Dienstag, den 21. Februar 2023, 14.00 Uhr,
findet im Gemeindehaus unser nächster Senio-
rennachmittag unter dem Motto „Fasching“ statt.

Wir laden Sie alle herzlich ein.

Isolde Unger mit Team

Tennisclub Oberrot



Erfolgreiche Christbaumsammelaktion durch den Tennisclub Oberrot

Nach der coronabedingten Zwangspause konnte der Tennisclub Oberrot wieder die Tradition der Christbaumsammelaktion aufnehmen und ausgediente Christbäume in Oberrot und Hausen einsammeln. Wir bedanken uns bei all den Haushalten, die ihre Christbäume mit einer kleinen Spende dem Tennisclub für seine Sammelaktion bereitgestellt haben. Die fleißigen Helfer konnten 170 Bäume aufladen und entsorgen, das verdiente Geld kommt der Jugendkasse des Tennisclubs zugute.

Vielen Dank auch an alle Helfer für die Unterstützung und an die Fertighaus Weiss GmbH für die Bereitstellung der Fahrzeuge.



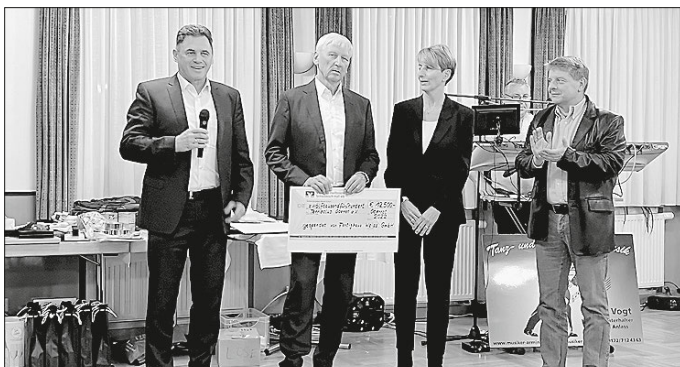
Tennisclub Oberrot erhält großzügige Spende von Fertighaus Weiss

Der Tennisclub Oberrot konnte eine großzügige Spende in Höhe von 12.500,00 Euro der Familie Noller von der Fertighaus Weiss GmbH bei seiner Jahresfeier entgegennehmen. Mit dieser neuen Spende soll das sportliche Umfeld und die Jugendarbeit des Tennisclubs gefördert werden.

Christel und Volker Noller sind seit den Anfängen Mitglieder des Vereins, spielen aktiv in den Mannschaften und haben den Verein im Lauf der Jahre immer wieder großzügig unterstützt.

Die Mitglieder, insbesondere die Jugend des Vereins, profitieren von diesen Zuwendungen. Der Verein ist überglücklich über diese übergroße Verbundenheit.

Die Vereinsvorsitzenden Martin Häfner und Martin Brucklacher bedankten sich herzlich bei Christel und Volker Noller, verbunden mit dem Wunsch, dass sie noch lange dem Verein zugehören und in ihrer knappen Freizeit Tennis spielen können. Die zahlreichen Mitglieder der Jahresfeier spendeten lautstarken Applaus.



Deutsches Rotes Kreuz



**Jede Blutspende zählt:
Hätte, könnte, sollte – machen!
Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut.
Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient/innen in Krankenhäusern benötigt.**

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt.

Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich rund 20 mobile Blutspendetermine an.

Einer für alle und alle für einen? Nicht ganz: Etwa drei Prozent der Bevölkerung spenden Blut. Gleichzeitig ist der Bedarf an Blutspenden zur Versorgung von Patienten konstant hoch: „Viele Menschen kommen meist erst mit dem Thema Blutspende in Kontakt, wenn sie selbst oder ein naher Angehöriger schwer erkrankt und auf die lebensrettende Blutspende angewiesen ist“, erklärt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg-Hessen.

**Nächster Blutspendetermin:
Freitag, den 24.02.2023
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Gemeindehalle, Schulstraße 11
74427 FICHTENBERG**

Blutspendetermine einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine.

Jede Blutspende zählt.

Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Jetzt Gutes tun.

Blut spenden ist in der Regel nicht schwer: Benötigt wird eine Stunde Zeitaufwand, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. „Der kleine Pieks für den Spender schenkt der Empfängerseite oftmals maximale Hoffnung. Ein Großteil der Blutspenden kommen bei der Behandlung von Krebspatienten zum Einsatz“, unterstreicht Weck.

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter **0800/11 949 11**.

Von den politischen Parteien und Gruppierungen

CDU Limpurger Land beim Pferdemarkt Gaildorf

Beim Pferdemarkt in Gaildorf am Montag, den 13.02.2023, werden wir einen Infostand vor der evangelischen Stadtkirche anbieten.

Von 8.00 bis ca. 12.30 Uhr werden wir gerne Bürgerinnen und Bürger informieren und uns mit ihnen austauschen.

Von 10.00 bis 11.00 Uhr werden MdB Christian von Stetten und die CDU-Fraktionsvorsitzende des Kreistages Schwäbisch Hall, Isabell Rathgeb, am Stand zur Diskussion bereitstehen.

Auch MdL Tim Bückner hat seinen Besuch angesagt.

Alle Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen und wir freuen uns auf einen interessanten Austausch.

gez. KKO

Aus den umliegenden Gemeinden

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Fichtenberg

Jahreshauptversammlung
Zu unserer **Jahreshauptversammlung am Samstag, 11. Februar 2023 um 20.00 Uhr im Gasthof Krone in Fichtenberg** laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Die Tagesordnung wurde jedem Mitglied zu- gestellt.

Da im Anschluss an die Tagesordnung Bilder von den Wanderungen im Jahr 2022 gezeigt werden, sind auch Gäste bei unserer Versammlung herzlich willkommen.

Wer vor der Versammlung essen möchte, sollte bereits um 19.00 Uhr kommen.





Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103
74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90

anzeigen@krieger-verlag.de
www.krieger-verlag.de



Anzeigenauftrag für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):

Erscheinungstermin: _____

Rechnungsanschrift:

Nachname, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

Fax

Anzeighöhe: _____ mm

1-spaltig = 90 mm 2-spaltig = 184 mm

Chiffre: ja nein Chiffre-Gebühr: 4,50 € _____
Datum, Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000245384

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir die Krieger-Verlag GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Krieger-Verlag GmbH auf meinem/unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Bitte beachten Sie, dass private Kleinanzeigen nur bei gleichzeitiger Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates veröffentlicht werden können.

Text:

Volksbank Hohenlohe eG
BLZ 620 918 00
Konto-Nr. 236 560 000

IBAN DE16620918000236560000
BIC GENODES1VHL
USt-Idnr. DE 190977050

Geschäftsführer: Hartmut Krieger
Stefan Krieger
Amtsgericht Ulm: HRB 690409

Gaildorfer Pferdemarkt

Es ist wieder so weit: Vom 10. bis 13. Februar findet der traditionelle Gaildorfer Pferdemarkt statt, zu dem BM Zimmermann herzlich einlädt. Am Samstag, Sonntag und Montag finden die Pferdeprämierungen statt. Darüber hinaus gibt es ein buntes Rahmenprogramm aus Kunst, Kultur und Tradition. Höhepunkt ist der große Festumzug, der sich am Montag um 14.00 Uhr in Bewegung setzt. Das ganze Wochenende bietet die Körhalle allerhand für den Leib und die Ausstellung auf dem Hallengelände sowie der Krämermarkt am Montag schaffen Gelegenheit zum Einkaufen. Bürgermeister Zimmermann freut sich, zum 85. Pferdemarkt zahlreiche Besucher begrüßen zu können.

Landfrauenverein Grab

Gymnastik

Zeit: **mittwochs von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

Treffpunkt: Schwalbenflughalle Grab

Leitung: Regina Gangl

Mitzubringen: Gymnastikmatte, Hallenschuhe

Wir suchen Verstärkung

Künftiges Vorstandteam sucht ab April 2023 motivierte

- Kassiererin
- Schriftführerin

Wenn dich eine dieser Positionen anspricht und du Freude hast im Vorstandsteam mitzuwirken, dann melde dich doch gerne bei uns unter landfrauen-grab@magenta.de oder unter Tel. 07192/9354889.

Der Landfrauenverein GRAB e. V freut sich auf Dich.

Was sonst noch interessiert

Naturheilverein Schwäbisch Hall

Dienstag, 14. Februar 2023, 19.00 Uhr

Haus der Vereine in Schwäbisch Hall, Am Schuppach 7

Mitglieder 3 €, Gäste 7 €

Referentin: Sybille Galgenmüller

Die Retterspitz-Heilmittel und ihre Wirkweisen

Seit 120 Jahren vertreibt die Firma Retterspitz eine Flüssigkeit, welche als Grundlage für Wickel-Anwendungen nicht nur in der privaten Hausapotheke, sondern auch im Klinikalltag und in Reha-zentren Verwendung findet. Dort ist diese Therapieform seit jeher der Inbegriff einer individuellen und intensiven Behandlungsform. Mit dieser Flüssigkeit, dem Retterspitz Äußerlich, wollen wir uns in diesem Seminar näher befassen.

Die Teilnehmer lernen die typischen Wickelanwendungen auf vielfältige Weise in Form eines unterhaltsamen Vortrags kennen, der einem ausgewogenen Rhythmus zwischen Theorie, Praxis und Anwendungstipps folgt. Es wird erläutert und demonstriert, wie man schnell und mühelos einen hilfreichen Wickel anlegt. Nach der kurzen Besprechung der Inhaltsstoffe des Retterspitz Äußerlich werden unterschiedliche Krankheitsbilder genannt, bei denen der Wickel erfolgreich angewendet werden kann.

Cremes und Lotionen aus dem Bereich „Heilen“ werden besprochen und getestet und natürlich darf zu Abschluss des Vortrags die Besprechung und Verkostung nicht fehlen!

Frühstückstreffen für Frauen

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu können – wieder im kleinerem Rahmen und wieder in den neuen Räumlichkeiten!

„aufgeräumt – neue Lebensabschnitte annehmen“

Jeder Mensch durchläuft mit den Jahren unzählige Lebensabschnitte. Ein Wechsel des Familienstatus, berufliche Veränderungen, Umzüge, ... – solche Ereignisse ziehen sich meist durch unser ganzes Leben. Umso wichtiger, an solchen Wegkreuzungen innezuhalten und zu prüfen: Was ist wichtig, um „aufgeräumt“ einen neuen Lebensabschnitt beginnen zu können?

Darüber spricht **Stefanie Meerbott**, Kauffrau und Theologin aus SHA im Hotel Restaurant **Goldener Adler**, Am Markt 11, in Schwäbisch Hall, am **Freitag, 17. März 2023**, von 19.00 - 22.00 Uhr und am **Samstag, 18. März 2023**, von 9.00 – 11.30 Uhr.

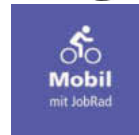


Kommen Sie (m/w/d) in ein tolles Team. Wir unterstützen Sie bei ihrem Einstieg als

Pflegefachkraft

Teamleitung

Pflegestift Rosengarten-Vohenstein



Wir bieten eine sichere Festanstellung und ein tolles Team im Diakonie-Tarif: als Fachkraft mit Berufserfahrung ab 19,93 €/h, plus Zuschläge, 30 Tagen Urlaub, extra Altersvorsorge, Sonderzahlung.

Pflegestift Rosengarten-Vohenstein

Pflegedienstleitung Mona Groß

☎ 0791 95 141-94

✉ MGross@udfm.de



Diakonie



Wir freuen uns mit Ihnen auf ein schönes Treffen mit interessantem Vortrag und guten Gesprächen bei einem leichten Abendessen bzw. Frühstücksbuffet.

Eintritt: 20,- €/Veranstaltung, Karten gibt es aus Planungsgründen nur im Vorverkauf bei der Buchhandlung EVA, Marktstr. 7, in Schwäbisch Hall.

Bei Fragen: Stefanie Gehring, Tel. 07907/942154; fff-sha@web.de

Frühstückstreffen für Frauen in Schwäbisch Hall

- organisiert von einem überkonfessionellen Team von Frauen
- qualifizierte Referentinnen nehmen aus christlicher Sicht Stellung zu Fragen und Herausforderungen unserer Zeit

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim

Mentaltraining zur Unterstützung im Berufsleben

Online-Veranstaltung am 14. Februar

In einem Seminar mit Dr. Katrin Schneider, Dipl.-Sportwissenschaftlerin, erfahren die Teilnehmenden wie mentales Training eine wirkungsvolle Unterstützung bei vielen täglichen Aufgaben im Berufsalltag sein kann. Dabei geht es um Selbstwirksamkeit, Umgang mit unerwarteten Situationen, Erholung und Regeneration sowie Disziplin und Demut.

Die Veranstaltung findet online am Dienstag, 14. Februar von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/658123690> erforderlich. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BIZ & Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-) Einstieg in den Beruf planen.

Frauen leben länger, aber wovon?

Veranstaltung am 15. Februar in der VHS Schwäbisch Hall
Um die Auswirkungen unterschiedlicher Arbeitszeitmodelle im Leben einer Frau auf die Rente geht es im Vortrag von Johanna Göller. Die Teamleiterin bei der Deutschen Rentenversicherung erklärt, wie sich Kindererziehung, Pflegetätigkeiten und Minijobs auf die spätere Rentenhöhe auswirken. Die Teilnehmenden erhalten des Weiteren Informationen zu den aktuellen Änderungen beim Thema Minijob, u. a. zur Anpassung der Geringfügigkeitsgrenze an den neuen Mindestlohn. Die kostenfreie Veranstaltung findet am Mittwoch, 15. Februar von 9.30 bis 11.00 Uhr in der Volkshochschule Schwäbisch Hall statt. Anmeldungen sind bei Bianca Biegel (E-Mail: Bianca.Biegel@jobcenter-ge.de, Tel. 0791 9758 456) oder Susanne Ehrmann (E-Mail: Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de, Telefon 0791 9758 321) möglich.

GROSSE INNENAUSSTELLUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-
MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de

Eine Anzeige im Mitteilungsblatt erweckt besondere

Aufmerksamkeit!



Praxis Dr. med. Frank-Roland Kurfiss

Praxisurlaub vom 20.02. bis 24.02.2023.

Vertretung:

Fichtenberg: Dr. Schütt Tel. 0 79 71/41 42

Gaildorf: Zentrum

Familienmedizin Tel. 0 79 71/9 69 70

Murrhardt: Dr. Deligeorgiou Tel. 0 71 92/62 30

**Nach 18.00 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen
erreichen Sie den ärztlichen Notdienst unter
116 117.**

GRAF-PÜCKLER-
HEIM e.V.



WIR SUCHEN:

WOHNBEREICHSLEITUNG
(M/W/D)

**ALTENPFLEGEHELPER / GESUNDHEITS-
UND KRANKENPFLEGEHELPER**
(M/W/D)

HAUSWIRTSCHAFTERIN
(M/W/D)

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG PER E-MAIL IM PDF-FORMAT AN:
personal@graf-pueckler.de • www.graf-pueckler.de



Made in Germany

Für die Montage unserer Straßenkappen suchen wir eine komplette Mannschaft

(6 Mitarbeiter, keine Alkohol-Drogenvorbelastungen)

Wo?

In unserem neuen Werk in Obersontheim, Stockäcker.
Gebäude im Bau befindlich.

Wann?

Voraussichtlich ab April 2023.

Vollzeitstelle?

Ja

Bezahlung?

Weit über Tarif.

Arbeitsvertrag befristet?

Nein

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen.

Fa. Serius GmbH, Hauptstraße 1, 74423 Obersontheim
E-Mail: howet@t-online.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider
nicht immer berücksichtigt werden.

DER VERLAG

kinder
not
hilfe



Ein Kaffee, der bildet.

Zum Preis eines Kaffees statten
wir drei Kinder für ein Schuljahr
mit Heften und Schulbüchern aus.
Spende jetzt und bewirke mit
Kleinem Großes.



kindernothilfe.de